

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 250.

Dienstag den 25. October

1864.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute angefangenen Ziehung der 4. Klasse 130. Königlich Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn von 40,000 *R.* auf Nr. 67,114. 1 Hauptgewinn von 10,000 *R.* auf Nr. 60,727. 1 Gewinn von 2000 *R.* auf Nr. 58,729.

41 Gewinne zu 1000 *R.* fielen auf Nr. 3031. 4534 6418. 9277. 11 436 13,542 16 249. 18,392. 21,220. 25,286. 26 650. 27,690. 28 980. 32,778. 36,165. 36,234. 37,842. 42,504. 42,884. 44,314. 47,645. 48,432 50,049. 57,359. 58,845. 61,737. 62,819. 63,683. 65,724. 66,851. 67 317. 67 426. 67,555. 68,352. 74,911. 78,177. 79,022. 82,225. 84,983. 85,078 und 92,570.

57 Gewinne zu 500 *R.* auf Nr. 1789. 4436. 6177. 6870. 7844. 8948. 12,833 15,240. 19,557. 21,299. 25,845. 26,782. 27,221. 27,412. 29,859. 34,686. 36,251. 37,026. 37,778. 37,827. 38,529. 40,043. 43 127. 45 046. 47,538. 48,496. 48,791. 51,365. 52 583. 53 485. 55,009. 56,182. 56,790. 56 970. 57,799. 60 404. 62,086. 66 229. 68,689. 72,525. 72,569. 73,920. 75,526. 76,319. 77,112. 78,538. 78,833. 80,443. 81,512. 82,475. 86,050. 86,388. 86,450. 87,945. 88,070. 92,735 und 94,954.

65 Gewinne zu 200 *R.* auf Nr. 4623. 4788. 6716. 7491. 8522 9138. 9384. 11,879. 12,029. 20,236. 20,880. 21,833. 21,922. 25 807. 30,235. 31,337. 32,713. 33,676. 34,306. 36 926. 41,794. 41 879. 44,983. 45 261. 45,733. 46,169. 46,666. 47,404. 47 690. 48,428. 52,041. 54,374. 54,640. 54,817. 56,998. 58,319. 58,802. 62,154. 63,978. 64,046. 65,148. 65,425. 66 627. 68,076. 71,867. 73,493. 75,982. 78,725. 79,083. 79,379. 80 126. 80,692. 82,612. 82,899. 86 498. 86 626. 87,056. 87,434. 90,268. 90,492. 90,665. 92,253. 92,861. 93,091 und 93 128.

Berlin, den 22. October 1864.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Bekanntmachungen.

Handelsregister.

Kreis-Gericht Halle a/S.

In das Gesellschafts-Register ist unter Nr. 102 eingetragen:

Firma der Gesellschaft:

Ferd. Gellhorn & Co.

Sitz der Gesellschaft:

Halle a/S.

Rechts-Verhältnisse der Gesellschaft:

Die Gesellschafter sind:

Der Kaufmann **Johann Ferdinand Gellhorn** in Halle a/S.,

der Kaufmann **Hermann Otto Gellhorn** in Halle.

Die Befugniß, die Gesellschaft zu vertreten, steht nur dem Kaufmann **Ferdinand Gellhorn** zu.

Die Gesellschaft hat am 15. October 1864 begonnen.

Eingetragen zufolge Verfügung vom 17. October 1864.

Handelsregister.

Kreis-Gericht Halle a/S.

In das Prokuren-Register ist unter Nr. 42 eingetragen:

Bezeichnung des Principals:

Die Handels-Gesellschaft **Ferd. Gellhorn & Co.** in Halle.

Bezeichnung der Firma, welche der Prokurist zu zeichnen bestellt ist:

Ferd. Gellhorn & Co.

Ort der Niederlassung:

Halle a/S.

Bezeichnung des Procuristen:

Friedrich Ludwig August Adolf Hupe zu Halle.

Zeit der Eintragung:

Eingetragen zufolge Verfügung vom 17. October 1864.

Bezugnehmend auf die Annonce in Nr. 235 dieses Blattes, erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mit der von Herrn **C. F. Colberg** übernommenen

Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung

jetzt noch ein

Buchbinder-, Ctuis-, Leder- und Galanteriewaaren-Geschäft

verbunden habe. Es wird mein Bestreben sein, jede mir gütigst aufgegebenen Arbeit **prompt**, dauerhaft und dem neueren Geschmack entsprechend auszuführen. Besonders empfehle ich mich zur Anfertigung jeder **Stickeri-Arbeit**, und sichere bei pünktlicher Bedienung reelle Preise.

Th. Löbeling, Buchbinder-, Ctuis-, Leder- u. Galanteriewaaren-Fabrikant, alter Markt Nr. 5.

Frisch gebrannten Caffee à U. 14 u. 15 Sgr. empfiehlt

Albert Türpen, Schmeerstraße Nr. 14.

Mein Lager von **Tülls, Spitzen, Blonden, Einsätzen, Gutrüschen** ist bestens assortirt und empfiehlt solches zu billigsten Preisen

Wilh. Walter, Leipzigerstraße Nr. 92.

In aufgezzeichneten und angefangenen **Mustern zu Weißstickereien** im neuesten Genre hält fortwährend wohl assortirtes Lager **Wilh. Walter**.

Wollene Herren- und Damen-Jacken, wollene Herren-Socken, baumwollene Herren-Unterhosen, wollene u. baumwoll. Damenstrümpfe empfiehlt **Wilh. Walter**.

Feinen **weißen Mull zu Blousen à Elle 8 Sgr.**, gestickten **Einsatz** sehr billig, sowie **feine graue Gace à Elle 3 Sgr. 9 R** empfiehlt **Antonie Kitzscher**.

Steinkohlen

zur Ofenfeuerung à Scheffel $5\frac{1}{2}$ Sgr. an verkauft **Rathhausgasse Nr. 5**.

Auf einem großen Gute in der Nähe von Halle können täglich 200 Quart Milch, auch mehr, auf dem Gute abzuholen, abgelassen werden. Das Nähere hierüber sagt

Ferd. Saack, Klausthorstraße Nr. 10/11.

Ein vollständiges zweischläfriges Federbett ist billig zu verkaufen **Leipzigerstraße Nr. 5**, im Hof.

Zwei neue Kinderbettchen stehen billig zu verkaufen **Brunoswarte Nr. 6**, 1 Treppe.

Ein Tischlerwerkz. nebst Zeugn. billig zu verkaufen **kleiner Sandberg Nr. 5**, parterre.

Eine Grube Dünger abzuholen **gr. Wallstraße 18**.

Ein g. getiegeter wachf. Hund ist zu verkaufen **kleine Wallstraße Nr. 2**.

Feinschmeckende Dampf-Caffee's, täglich frisch gebrannt, à U. 13, 14 und 15 Sgr. empfiehlt **C. S. Wiebach**, Leipzigerstraße Nr. 2.

Dienstag früh
frischen Seedorfisch à U. 2 Sgr.
frischen Schellfisch bei **J. Kramm**.

Leder-Manschetten f. Herren u. Damen, **Leder-Schürzen für Kinder** empf. billig **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Jeden Montag und Donnerstag **Braunbier**, Dienstag und Mittwoch **Broihan** in der Dampf-Bierbrauerei von

Hermann Rauchfuß, große Brauhausgasse.

Ein **Klavier** zu verkaufen **Schmeerstraße Nr. 14**, 2 Treppen.

Ein zweirädriger Karren mit eingehängtem Faß, zur Fortschaffung von Flüssigkeiten, zu kaufen gesucht **Wo?** sagt die Expedition dieses Blattes.

300 R. werden gegen erste Hypothek gesucht durch Sekretair **Kleist**, Schmeerstraße Nr. 16.

Wäsche zum Waschen und Plätten wird angenommen und pünktlich besorgt vor dem **Geistthor Nr. 1b**, zwei Tr.

Ein tüchtiger **Tischlergeselle** findet Arbeit bei **Wittwe Renner**, alter Markt Nr. 3.

Im **Schneidern geübte Mädchen** finden dauernde Beschäftigung **Trödel Nr. 14**, 1 Tr.

Eine **junge gebildete Dame**, elternlos, die in der Wirtschaft erfahren ist, wünscht in einer gebildeten Familie Aufnahme, sei es als **Gesellschafterin** oder zur **Unterstützung resp. Vertretung** der Hausfrau. **Adr. in der Exped. d. Bl. sub A. Z.**

Zwickauer Steinkohlen, Coak und Briquettes

empfehlen als vorzügliche Stubenfeuerung, auch in ganzen und halben Lowries, zu billigsten Preisen
Klinkhardt & Schreiber, Bauhof.

Die Anlieferung in's Haus besorgen billigt und bitten wir Bestellungen in unserem Contor oder in unseren Zettelkasten bei Hrn. A. Hampke & Co. und Hrn. Carl Rummel niederzulegen.

Tüchtige Putzmacherinnen werden bei gutem Lohn und dauernder Arbeit sofort gesucht bei C. Sachtmann, Brüderstraße Nr. 4.

Filzhüte für Damen, Herren und Kinder in den neuesten Façons und Farben empfiehlt garnirt und ungarirt zu enorm billigen Preisen die Hutfabrik von C. Sachtmann, Brüderstraße Nr. 4.

Eine Krankenwärterin findet sogleich Beschäftigung in der **Klinik**.

Ein Hausbursche gesucht gr. Steinstraße 7.

2 gef. Ammen, wovon eine 5 u. eine 7 Monat gestillt hat, weist n. Hr. **Schmeil**, kl. Ulrichsstr. 24.

Köchinnen, Haus-, Kindermädchen und Laufburschen sucht Frau **Binneweiß**, Barfüßerstraße 16.

Eine Amme wird gesucht
 Schmeierstraße Nr. 5.

Ein ehrliches Mädchen von 16 Jahren findet einen leichten Dienst. Nachfrage
 gr. Ulrichsstraße Nr. 9 im Papierladen.

Ein zuverlässiges Mädchen wird zur Auswartung gesucht
 gr. Steinstraße Nr. 11, 1 Tr.

Ein ord. Mädchen findet Dienst **Binnenplatz 2.**

Eine Auswartung wird sofort gesucht
 gr. Steinstraße Nr. 46, 1 Tr.

Zwei junge gebildete Mädchen von außerhalb suchen sobald als möglich Stelle; da dieselben in Allem erfahren sind könnte es sein zur Stütze der Hausfrau oder irgend in einem Geschäft. Näheres **Leipzigerstraße Nr. 16.**

Ordentliche Haus- und Kindermädchen erhalten sogleich gute Stellen durch
 Frau **Megger**, Leipzigerstraße Nr. 16.

Eine reinliche, pünktlich zahlende Person sucht ein kleines Stübchen zu 1. November oder 1. Januar **Mauergasse Nr. 12, 1 Treppe.**

Ein Logis wird von ein Paar einzelnen stillen Leuten im Preise von 18—20 **Rh.** gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein Logis zu 54 **Rh.** ist zu vermieten u. sogl. zu beziehen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Herrschastliche Wohnungen in verschiedener Größe mit und ohne Garten, sind zu vermieten und beliebig zu beziehen. Näheres **Löpscherplan Nr. 1.**

Stube, Kammer und Küche ist für 32 **Rh.** an eine stille Familie zu vermieten **Moritzkirchhof 11.**

Stube, Kammer, Küche für 30 **Rh.** kann sogleich oder Neujahr bezogen werden **Geißstraße Nr. 29.**

Ein geräumiges Logis im Fürstenthale ist vom 1. April k. J. anderweitig zu vermieten. Näheres bei **Alb. Zabel.**

2 freundlich möblirte Stuben und Kammern sind zu vermieten ganz in der Nähe der Universität **Spiegelgasse Nr. 5.**

Eine freundlich möblirte Stube mit Schlafkabinett ist zu vermieten und sofort zu beziehen
 Markt und Bärngasse Nr. 1, 1 Tr.

Ein Logis zu 34 **Rh.** ist zu vermieten und zu Neujahr zu beziehen **Graseweg Nr. 24.**

Eine möblirte Wohnung ist sofort zu vermieten **Moritzkirchhof Nr. 15.**

Ein solider junger Mann wird als Mitbewohner gesucht **Moritzkirchhof Nr. 15.**

Ein möblirtes Stübchen mit Bett ist zu vermieten **Steg Nr. 4.**

Eine möblirte Stube nebst Kammer ist an 1 od. 2 Herren sogleich zu vermieten **Schülerhof 5.**

Eine möblirte Stube für 2 Herren, am liebsten v. Militär sofort zu beziehen gr. **Berlin Nr. 2.**

Et. u. K. für 3 Schlafleute **Schülerhof 17.**

Schlafstellen mit Kost **Kubgasse 3, 1 Tr.**

Schlafstellen mit Kost **Leipzigerstraße 81.**

Gute Schlafstellen für anständige Herren sind offen. Zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

Abonnements-Concerte.

Im Laufe des bevorstehenden Winters werden wieder wie im vorigen Jahre

Vier grosse Abonnements-Concerte

im Saale des neuen Volksschulgebäudes


unter der Leitung des Musik-Directors Dr. Franz

veranstaltet werden.

Wehrfachen Wünschen zu genügen, haben wir einen Theil des Saales zu festen numerirten Plätzen (Sperrsitzen) eingerichtet.

Bis Sonnabend den 29. October c. wird die Subscription auf Sperrsitze (für alle 4 Concerte à Billet 2 *Rg.* 20 *Sgr.*) geschlossen.

Im Abonnement ist der Subscriptionspreis à Billet 2 *Rg.* Subscriptionszeichnungen werden bei **H. Karmrodt** (gr. Steinstraße Nr. 67) angenommen. Die Billets sind vom 1. November c. ab ebendasselbst in Empfang zu nehmen. **Der Vorstand.**

Goldene Rose. Mittwoch großes Wurstfest. Morgens 9 Uhr Wellfleisch. Abends diverse frische Wurst und Wurstsuppe. 

Schlafstellen mit Kost Breitenstraße 4, 1 Tr. links.

Anständ. Schlafstellen alter Markt 3, Hof rechts.

Offene Schlafstellen mit Kost Trödel Nr. 18.

Schlafstellen offen gr. Steinstraße 17. **Weber.**

Schlafstelle offen Landwehrstraße Nr. 3.

Ein Saß mit Korn vor Böllberg gefunden. Abzuholen Weingärten Nr. 8.

2 Ringe, der eine mit der Inschrift: „Gott schütze Dich“, der andere ein Trauring, sind verloren gegangen. Der Finder erhält bei Abgabe derselben 2 *Rg.* Belohnung Geißstraße Nr. 24.

Gestern Nachmittag wurde auf dem Wege durch Giebichenstein nach dem Markte ein kleines Corallenkreuz verloren. Es wird dringend gebeten, dasselbe gegen Belohnung bei Herrn Goldarbeiter **Walter**, Scharrngasse, abzugeben.

Ein goldener Uhrschlüssel mit Ketten gefunden. Abzuholen Königsstraße Nr. 9.

Ich wiederhole die Annonce, daß kein Mensch auf meinen Namen meiner Frau etwas borat, indem ich für keine Zahlung stehe. **W. Peter.**

Um Irrungen zu vermeiden, bitte ich meinen Namen mit dem in Nr. 249 des Halle'schen Tageblattes, **Fr. Semm**, nicht zu verwechseln.

Chr. Semm, Restaurateur.

Dienstag den 25. October Nachmittags 4 Uhr **Quartalsversammlung hiesiger Fleischer:** Innung im Lokale des Kühlenbrunnen.

Stadttheater in Halle.

Mittwoch den 26. October: **Eine leichte Person.** Posse mit Gesang in 3 Akten.

Donnerstag den 27. October: **Der Königs-** lieutenant. Lustspiel in 4 Akten von Gutzkow.

Abonnement-Anzeige. Mit der Mittwoch-Vorstellung endet das erste Abonnement. Bestellungen zum zweiten Abonnement werden von heute an entgegengenommen.

Zur „guten Quelle.“

Geißstraße Nr. 50.

Heute Montag musikalische Abendunterhaltung von der Gesellschaft **Wittig.**

Außerdem **Schweinsknöchelchen** mit Sauerkohl und Meerrettig.

Casper-Theater in Halle.

Einem hochgeehrten Publikum erlaube ich mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich wiederum die Ehre habe mein vielfach verbessertes Caspertheater zu produciren, wozu ich alle meine Gönner, Kunst- und Theaterfreunde ergebenst einlade.

Mittwoch den 26. d. M.: Der ungehorsame Sohn. Lustspiel in 4 Akten. Zum Schluß: Ein Kunstballet aus der Zauberwelt. Die Eintrittspreise sind: Erster Platz 4 *Sgr.*, zweiter Platz 2 1/2 *Sgr.*, dritter Platz zum Stehen 1 1/2 *Sgr.* Der Schauplatz ist im **Rosenthal.** Anfang 1/2 8 Uhr. Um gütigen Zuspruch bittet ergebenst **Friedrich Grimmer.**

